



Mitteilungen und Nachrichten

Stadt Waischenfeld



Jahrgang 33

Freitag, den 28. Februar 2014

Nummer 02

Wahlaufruf zu den Kommunalwahlen am 16.03.2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, den 16.03.2014 wählen Sie mit Ihrer Stimme für die nächsten 6 Jahre den Stadtrat und den Bürgermeister von Waischenfeld, den Landrat und den Kreistag des Landkreises Bayreuth. Zahlreiche Frauen und Männer der verschiedenen Wählergruppen sind bereit, sich ehrenamtlich für das öffentliche Interesse und das Gemeinwohl einzubringen.

Gestalten Sie die Zukunft unserer Stadtgemeinde und des Landkreises Bayreuth mit. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Nur so haben Sie die Chance, die Richtung vorzugeben, in die sich unsere Stadt und unser Landkreis entwickeln werden. Überlassen Sie es nicht Anderen, diese Entscheidung für Sie zu treffen - werden Sie selbst aktiv.

Besonders möchte ich auch auf die Möglichkeit der Briefwahl hinweisen. Sie können die Briefwahlunterlagen - ohne Angabe eines Grundes - mit Ihrem Wahlschein im Rathaus beantragen. So haben Sie die nötige Zeit, um die umfangreichen Stimmzettel eingehend in Augenschein zu nehmen.

Bitte beachten Sie dazu auch nachfolgende Informationen unseres Wahlleiters Alexander Dressel.



**In der Hoffnung auf eine rege Wahlbeteiligung verbleibe ich
Ihr Edmund Pirkelmann
1. Bürgermeister**

Faschingsumzug der Stadt Waischenfeld

mit anschließender Abschlussveranstaltung in der Sport- und Bürgerhalle

2. Aufruf!

Zum traditionellen Faschingsumzug in Waischenfeld am

Faschingsdienstag, 4. März 2014, um 14.00 Uhr

sind noch Anmeldungen in der Touristinformation am Bischof-Nausea-Platz 2
(Tel. 09202/9601-17) bis zum
Freitag, 28.02.2014 möglich.

Für die Versicherung des Zuges bitten wir, uns die Anzahl der Wagen sowie deren amtliche Kennzeichen und die Anzahl der teilnehmenden Personen (wegen der Gutscheine) zu nennen. Nach dem Faschingsumzug der Stadt Waischenfeld laden die Freien Wähler Waischenfeld Stadt und Land und die Mittagsbetreuung alle Faschingsbegeisterten zu einer Abschlussveranstaltung mit Kinderprogramm in die Sport- und Bürgerhalle ein.

Jeder Teilnehmer des Umzuges erhält einen Verzehrgutschein von der Stadt Waischenfeld in Höhe von 4,- EUR, den er bei der Faschingsveranstaltung einlösen kann.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Freien Wähler und die Mittagsbetreuung.

Gemeinschaftsprojekt zur Vorbereitung auf das 700-jährige Stadtjubiläum

In Vorbereitung auf das 700-jährige Stadtjubiläum soll der Hang hinter dem NKD-Gebäude in Waischenfeld bis zum Steinernen Beutel von Gestrüpp und Unrat befreit werden. Zu diesem Zweck findet am Samstag, den **8. März 2014** ein Gemeinschaftsprojekt unter der Federführung Junges Waischenfeld, Burschenverein, Feuerwehrjugend und Sportverein in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof statt. Bürgerinnen und Bürger, die gerne mithelfen möchten, sind recht herzlich dazu eingeladen.

Folgende Arbeiten sind zu erledigen:

- Motorsägearbeiten
- Zusammentragen des Gestrüpps
- Verbrennen der Sträucher vor Ort

Beginn der Aktion: 9.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Willibald Sponsel,
Hauptstr. 25

Wir bitten alle, die Motorsägearbeiten durchführen möchten, entsprechende Schutzkleidung zu tragen. Bei Schnee oder Regen würde sich das Gemeinschaftsprojekt um eine Woche nach hinten verschieben.

Hinweise zu den Kommunalwahlen am 16.03.2014

Etwa 2.500 Wahlberechtigte sind am Wahlsonntag in 8 Stimmbezirken zum Gang zu den Wahlurnen aufgerufen.

a) Stimmbezirkseinteilung

Wahllokal 1: Hauptschule Waischenfeld - Zimmer 1 (1. Etage)
Am Greiner, Bischof-Nausea-Platz, Dooser Straße, Ecke, Gutenbiegen, Hauptstraße, Kaulberg, Marktplatz, Schlossberg, Sutte, Vorstadt

Wahllokal 2: Hauptstraße Waischenfeld - Zimmer 2 (1. Etage)
Am Löwenstein, Am Weißenstein, Am Buchberg, Fischergasse, Fliederweg, Ginsterweg, Hammermühle, Harletzteiner Weg, Haselnussweg, Heckenrosenweg, Holunderweg, Mönchsgrund, Pulvermühle, Schlehndornweg, Schlößlein, Sonnenleite, Steinackerweg, Vogelkirschenweg, Wacholderweg, Zwergmispelweg

Wahllokal 3: Hauptschule Waischenfeld - Zimmer 3 (4. Etage)
Ortsteile: Hubenberg, Gösseldorf, Saugendorf, Seelig, Schönhaid, Heroldsberg, Heroldsberg-Tal, Doos

Wahllokal 4: Hauptschule Waischenfeld - Zimmer 4 (4. Etage)
Ortsteile: Langenloh, Hannberg, Sauerhof, Zeubach, Neusig, Kugelau, Rabeneck und **Ortsstraßen** Am Dürrgrund, Zeubacher Straße, Ziegelgasse

Bitte achten Sie in der Hauptschule auf die Hinweisschilder!

Wahllokal 5: Pfarrheim in Nankendorf

Ortsteile: Nankendorf

Wahllokal 6: Haus der Bürger Breitenlesau

Ortsteile: Breitenlesau, Siegritzberg

Wahllokal 7: Schützenhaus Köttweinsdorf

Ortsteile: Köttweinsdorf, Eichenbirkgig, Schönhof

Wahllokal 8: Feuerwehrhaus Löhltz

Ortsteile, Löhltz, Schafhof

Maßgebend ist die Zuteilung des Wahllokals laut Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte.

Die Wahllokale 1, 2, 3, 4 und 8 sind für Behinderte leider nicht barrierefrei. Sollte der Wunsch bestehen, an der Urnenwahl in einem behindertengerechten Wahllokal und nicht an der Briefwahl teilzunehmen, setzen Sie sich bitte mit dem Wahlamt in Verbindung.

b) Vorlage der Wahlbenachrichtigungskarte am Wahltag

Bevor die Stimmzettel in die jeweiligen Wahlurnen geworfen werden, ist dem Wahlvorstand die Wahlbenachrichtigungskarte vorzulegen. Sie erleichtern dadurch dem Schriftführer die Arbeit und tragen für einen reibungslosen Ablauf der Wahlhandlung bei. Personen, die dem Wahlvorstand nicht persönlich bekannt sind, haben sich durch Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses auszuweisen.

Wegen einer möglichen Stichwahl in 14 Tagen bei der Landratswahl nehmen Sie bitte die Wahlbenachrichtigungskarte wieder mit. Diese wäre sodann erneut im selben Wahllokal vorzulegen.

c) Kennzeichnung der Stimmzettel

Bei der **Landtagswahl** können Sie **1 Stimme**,

bei der **Bürgermeisterwahl** **1 Stimme**,

bei der **Stadtratswahl** **16 Stimmen** und

bei der **Kreistagswahl** **60 Stimmen** vergeben.

Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf bei der Stadtrats- und Kreistagswahl mehr als 3 Stimmen erhalten, auch nicht,

wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

Bei der Stadtrats- und Kreistagswahl werden wegen des Umfanges der zu vergebenden Stimmzahl häufig Stimmen verschenkt.

Achtung:

Gerade beim Häufeln (bis zu 3 Stimmen) kann es passieren, dass die zulässige Stimmzahl überschritten wird. Vergibt der Wähler z. B. bei der Stadtratswahl mehr als 16 Stimmen, führt dies zur Ungültigkeit des Stimmzettels.

Der Wahlvorstand hat u. a. auch Stimmzettel für ungültig zu erklären, auf denen Zusätze oder Vorbehalte angebracht wurden.

Die auf dem Stimmzettel neben den Kennworten der Wahlvorschläge und Bewerber abgedruckten Lesezonen (Barcodes) dienen der elektronischen Ergebnisermittlung nach Abschluss der Abstimmung.

d) 4 Wahlurnen

Die Stimmzettel müssen einzeln gefaltet und getrennt in die farbig gekennzeichneten Wahlurnen geworfen werden!

e) Ordnungszahlen auf Wahlvorschlägen

Die Ordnungszahlen „3“ und „4“ auf dem Stimmzettel zur Stadtratswahl werden nicht vergeben, weil zunächst die Reihenfolge von Wahlvorschlägen nach der Zahl der bei der letzten Landtagswahl entfallenen Sitze maßgeblich ist. Im Landtag vertreten sind die CSU (Ordnungszahl Nr. 1), SPD (Ordnungszahl Nr. 2), Freie Wähler (Ordnungszahl Nr. 3) und Bündnis 90/Grüne (Ordnungszahl Nr. 4). Die beiden Letzten nehmen bekanntlich in Waischenfeld nicht an der Kommunalwahl teil, weshalb diese Ordnungszahlen entfallen.

f) Briefwahl

Die Teilnahme an der Briefwahl ist für Wahlberechtigte ohne Angabe von Gründen möglich!

Wer den Antrag (Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte) für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist; gleiches gilt für die Entgegennahme der beantragten Briefwahlunterlagen. Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ohne Vorlage einer Vollmacht keine Briefwahlunterlagen an nahe Angehörige ausgehändigt werden können. Diese müssen dann versandt werden.

Achtung! Wegen einer etwaigen Stichwahl zur Wahl des Landrats können Sie in Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte angeben, ob der Antrag für Briefwahlunterlagen gleichzeitig für die Stichwahl gelten soll. Wird keine Kennzeichnung angebracht, müssen Sie die Antragstellung noch einmal separat vornehmen.

Briefwahanträge werden grundsätzlich nur **bis Freitag, den 14.03.2014, 15.00 Uhr** angenommen.

Wahlbriefe sollten rechtzeitig zum Postamt gebracht werden. Ggf. kann es ratsam sein, den Wahlbrief im Rathaus abzugeben. Der städtische Briefkasten am Rathauseingang rechts, und nur dieser, wird am Wahlsonntag letztmalig um 17.50 Uhr geleert, da der Briefwahlvorstand um 18.00 Uhr die Ergebnisermittlung im Rathaus aufnimmt.

g) Weitere Information zu den Kommunalwahlen

Die Mitarbeiter des Wahlamtes sind gerne bereit, weitere

Eingeschränkte Öffnungszeiten des Rathauses am Tag nach der Wahl

Wegen umfangreicher Wahlauswertungsarbeiten am Montag, den 17.03.2014 sind einige Dienststellen an diesem Tage nicht erreichbar. Bitte haben Sie hierfür Verständnis und verschieben daher, soweit möglich, Ihre Amtsgeschäfte auf einen anderen Tag.

Der Bürgermeister informiert

Ablagerungen auf gemeindlichen Grundstücken

In den letzten Wochen mussten wir wieder feststellen, dass u. a. Bauschutt, Grüngut, alte Strohballen, alte Silage, Silofolien, Sträucher, Äste und Erdaushub auf gemeindlichen Grundstücken abgelagert wurden. Betroffen sind fast alle Gemarkungen im Gesamtgebiet (v. a. der Gemeindewald Löhltz).

Wir bitten Sie: Teilen Sie uns mit, falls Sie zu Verursachern Angaben machen können. Nur so ist es uns möglich, die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Ablagerungen auf den eigenen Grundstücken sind davon nicht betroffen, es sei denn, sie würden nachweislich eine Gefahr für die Allgemeinheit darstellen.

Edmund Pirkelmann, 1. Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Winterzeit

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 3 ist der 19.03.2014.

Ferienbetreuung von Schülerinnen und Schülern

Nach unserer Bedarfsabfrage im Mitteilungsblatt zur Ferienbetreuung haben wir nur 6 Anmeldungen erhalten. Um diese Ferienbetreuung realisieren zu können, wäre eine Mindestanzahl von 10 Kindern im Alter von ca. 6 - 12 Jahren erforderlich.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 75,- EUR pro Woche je Kind (Verpflegung nicht enthalten). Dieser Betrag würde sich bei mehr als 10 Kindern entsprechend reduzieren. Die Kinder werden von geschultem Fachpersonal betreut. Den geplanten Betreuungszeitraum können Sie dem Anmeldeformular entnehmen.

Falls Sie Ihr Kind noch anmelden möchten, füllen Sie bitte den unteren Abschnitt aus und geben Sie diesen im Sekretariat der Stadt Waischenfeld bis zum **spätestens 14.03.2014** ab.

Stadt Waischenfeld

1. Bürgermeister Edmund Pirkelmann



Verbindliche Anmeldung zur Ferienbetreuung

Name: _____

Adresse: _____

Name und Alter des Kindes/der Kinder, für das/die eine Ferienbetreuung gewünscht wird:

Für folgende Ferienzeiten würde die Betreuung stattfinden:

**10. bis 13. Juni 2014 (Pfingstferien) und
25. August bis 5. September (Sommerferien)**

Datum, Unterschrift



Abfrage zur Nutzung des ehemaligen Grundschulgebäudes

Momentan wird das ehemalige Grundschulgebäude durch den Kindergarten genutzt. Dieser zieht Mitte des Jahres wieder in die Vorstadt um. Nun gibt es auf Vorschlag der CSU Überlegungen, das Gebäude zum „Haus der Vereine“ umzufunktionieren. Die verschiedenen Vereine könnten jeweils einen Raum anmieten, um dort ihrer Vereinstätigkeit oder ihren Übungsstunden ungestört nachkommen zu können. Alle anstehenden Kosten, wie Heizung, Wasser/Abwasser, Strom, Reinigung, Kaminkehrer und Winterdienst (ausgenommen Brandversicherung) werden anteilig den Raumnutzern verrechnet.

Wir bitten die Vereine, die Interesse an der Anmietung eines Raumes haben, uns dies bis spätestens 14. März 2014 mitzuteilen (Frau Redel, Tel. 9601-12).

Herzlichen Dank

Wir möchten uns auch im Namen der Familie Schnörer für alle Spenden herzlich bedanken, die auf dem Spendenkonto Schnörer Otmar, Kto-Nr. 200010804 bei der Raiffeisenbank Waischenfeld eingegangen sind. Für die Heimfahrten von Otmar konnten wir einen Betrag in Höhe von 1000,- EUR an Frau Schnörer übergeben. Es ist auch weiterhin möglich, Familie Schnörer mit einer Spende zu unterstützen.

Schulbusbeförderung zu den weiterführenden Schulen in Ebermannstadt

Der erste Bus zu den weiterführenden Schulen nach Ebermannstadt am Morgen ist regelmäßig überfüllt und es müssen Kinder stehen. Dagegen sind im Linienbus, Abfahrt 6.50 Uhr Hauptstraße, noch Sitzplätze frei. Es wäre schön, wenn einige Kinder etwas später zur Bushaltestelle kommen würden und diesen zweiten Bus nutzen würden.

Ebenso weisen wir auf die Einhaltung der Verkehrsregeln an den Haltestellen hin, im Besonderen auf das Vorbeifahren am Bus mit Schrittgeschwindigkeit.

Muster



**Stimmzettel
zur Wahl des ersten Bürgermeisters
in Waischenfeld
am 16. März 2014**

Sie können

entweder

den vorgeschlagenen Bewerber ankreuzen,

| | | |
|---|---|-----------------------|
| Kennwort Bürgerblock Breitenlesau- Siegritzberg (BBS) | Pirkelmann Edmund , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Breitenlesau | <input type="radio"/> |
|---|---|-----------------------|

oder

eine andere wählbare Person
nachstehend handschriftlich eintragen.

Erster Bürgermeister soll werden:

Familienname

Vorname

Beruf oder Stand

Muster



Jede Wählerin und jeder
Keine Bewerberin oder kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen

Stimmzettel

zur Wahl des Stadtrats

am 16. M...

| Wahlvorschlag Nr. 01 | |
|--------------------------|--|
| <input type="radio"/> | Kennwort Christlich-Soziale Union (CSU) |
| <input type="checkbox"/> | 100 |
| <input type="checkbox"/> | 101 |
| <input type="checkbox"/> | 102 |
| <input type="checkbox"/> | 103 |
| <input type="checkbox"/> | 104 |
| <input type="checkbox"/> | 105 |
| <input type="checkbox"/> | 106 |
| <input type="checkbox"/> | 107 |
| <input type="checkbox"/> | 108 |
| <input type="checkbox"/> | 109 |
| <input type="checkbox"/> | 110 |
| <input type="checkbox"/> | 111 |
| <input type="checkbox"/> | 112 |
| <input type="checkbox"/> | 113 |
| <input type="checkbox"/> | 114 |
| <input type="checkbox"/> | 115 |
| <input type="checkbox"/> | 116 |

| Wahlvorschlag Nr. 02 | |
|--------------------------|---|
| <input type="radio"/> | Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) |
| <input type="checkbox"/> | 200 |
| <input type="checkbox"/> | 201 |
| <input type="checkbox"/> | 202 |
| <input type="checkbox"/> | 203 |
| <input type="checkbox"/> | 204 |
| <input type="checkbox"/> | 205 |
| <input type="checkbox"/> | 206 |
| <input type="checkbox"/> | 207 |
| <input type="checkbox"/> | 208 |
| <input type="checkbox"/> | 209 |
| <input type="checkbox"/> | 210 |
| <input type="checkbox"/> | 211 |
| <input type="checkbox"/> | 212 |
| <input type="checkbox"/> | 213 |
| <input type="checkbox"/> | 214 |
| <input type="checkbox"/> | 215 |
| <input type="checkbox"/> | 216 |

| Wahlvorschlag Nr. 05 | |
|--------------------------|--|
| <input type="radio"/> | Kennwort Wählergemeinschaft Waischenfeld-Land (WWL) |
| <input type="checkbox"/> | 500 |
| <input type="checkbox"/> | 501 |
| <input type="checkbox"/> | 502 |
| <input type="checkbox"/> | 503 |
| <input type="checkbox"/> | 504 |
| <input type="checkbox"/> | 505 |
| <input type="checkbox"/> | 506 |
| <input type="checkbox"/> | 507 |
| <input type="checkbox"/> | 508 |
| <input type="checkbox"/> | 509 |
| <input type="checkbox"/> | 510 |
| <input type="checkbox"/> | 511 |
| <input type="checkbox"/> | 512 |
| <input type="checkbox"/> | 513 |
| <input type="checkbox"/> | 514 |
| <input type="checkbox"/> | 515 |
| <input type="checkbox"/> | 516 |

| Wahlvorschlag Nr. 06 | |
|--------------------------|--|
| <input type="radio"/> | Kennwort Bürgerblock Nankendorf (BBN) |
| <input type="checkbox"/> | 600 |
| <input type="checkbox"/> | 601 |
| <input type="checkbox"/> | 602 |
| <input type="checkbox"/> | 603 |
| <input type="checkbox"/> | 604 |
| <input type="checkbox"/> | 605 |
| <input type="checkbox"/> | 606 |
| <input type="checkbox"/> | 607 |
| <input type="checkbox"/> | 608 |
| <input type="checkbox"/> | 609 |
| <input type="checkbox"/> | 610 |
| <input type="checkbox"/> | 611 |
| <input type="checkbox"/> | 612 |
| <input type="checkbox"/> | 613 |
| <input type="checkbox"/> | 614 |
| <input type="checkbox"/> | 615 |
| <input type="checkbox"/> | 616 |

Wähler hat 16 Stimmen.
erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.

Muster

Stimmzettel

Stadtrats in Waischenfeld

März 2014

| Wahlvorschlag Nr. 07 | |
|----------------------|---|
| ○ | Kennwort 700 Freie Wähler Stadt und Land Waischenfeld (FWSL) |
| 701 | Neubauer Herbert, Klempnermeister, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
| 702 | Huß Lothar, Fachlehrer, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
| 703 | Huppmann Manfred, Rettungsassistent, Waischenfeld |
| 704 | Fiedler Hans-Jürgen, Bankkaufmann, Waischenfeld |
| 705 | Keller Stephan, Polizeibeamter, Waischenfeld |
| 706 | Söllner Stefan, Justizvollzugsbeamter, Waischenfeld |
| 707 | Unfried Friedrich, CNC-Dreher, Waischenfeld |
| 708 | Brendel Maria, Krankenschwester, Waischenfeld |
| 709 | Persau Kathrin, Erzieherin, Waischenfeld |
| 710 | Schmitt Werner, Leiter Qualitätssicherung, Siegritzberg |
| 711 | Martens Stephan, Bankkaufmann, Waischenfeld |
| 712 | Bohn Inge, Verwaltungsangestellte, Waischenfeld |
| 713 | Ritter Stefan, Mechatroniker, Waischenfeld |
| 714 | Püchling Gerhard, Bankkaufmann, Waischenfeld |
| 715 | Radzik Dieter, Telekombeamter, Heroldsberg-Tal |
| 716 | Schmitt Wolfgang, Schreiner, Waischenfeld |

| Wahlvorschlag Nr. 08 | |
|----------------------|--|
| ○ | Kennwort 800 Bürgerblock Breitenlesau- Siegritzberg (BBS) |
| 801 | Schatz Manfred, Bäckermeister, Stadtratsmitglied, Breitenlesau |
| 802 | Richter Gerhard, Landwirtschaftsmeister, Siegritzberg |
| 803 | Lang Klaus, Oberstudienrat, Siegritzberg |
| 804 | Stenglein Burkhard, Heizungsbauer, Breitenlesau |
| 805 | Neuner Rita, Bauzeichnerin, Breitenlesau |
| 806 | Düngfelder Heinz, Metzger, Siegritzberg |
| 807 | Alberth Georg, Mechaniker, Breitenlesau |
| 808 | Klaus Erhard, Busfahrer, Siegritzberg |
| 809 | Rudrof Michael, Agrarbetriebswirt, Siegritzberg |
| 810 | Pirkelmann Bernadette, Schülerin, Breitenlesau |
| 811 | Lang Wolfgang, Maurermeister, Breitenlesau |
| 812 | Göri Georg, Zimmermeister, Breitenlesau |
| 813 | Redel Gabriele, Bankkauffrau, Breitenlesau |
| 814 | Reh Daniel, Beamter, Siegritzberg |
| 815 | Schatz Christian, Landwirt, Breitenlesau |
| 816 | Keller Rosa, Apothekenhelferin, Breitenlesau |

| Wahlvorschlag Nr. 09 | |
|----------------------|--|
| ○ | Kennwort 900 Junges Waischenfeld (JW) |
| 901 | Eckert Sebastian, Betriebswirt, Waischenfeld |
| 902 | Wolf Jan, CNC-Facharbeiter, Waischenfeld |
| 903 | Lindek Matthias, Zerspanungsmechaniker, Waischenfeld |
| 904 | Ritter Maria, Chemikerin, Waischenfeld |
| 905 | Bauernschmitt Thomas, Teamkoordinator, Waischenfeld |
| 906 | Bachmann Christian, Elektrotechniker, Waischenfeld |
| 907 | Sebald Eva-Maria, Studentin, Nankendorf |
| 908 | Büttner Andreas, Elektrotechniker, Waischenfeld |
| 909 | Wolf Karlheinz, CNC-Facharbeiter, Waischenfeld |
| 910 | Gold André, Verwaltungsfachangestellter, Siegritzberg |
| 911 | Haas Lisa-Marie, Studentin, Löhltz |
| 912 | Knauer Denise, Friseurmeisterin, Waischenfeld |
| 913 | Stein Christopher, CNC-Facharbeiter, Eichenbirkig |
| 914 | Schrüfer Stefanie, Erzieherin, Saugendorf |
| 915 | Poister Stefan, Fachangestellter für Bäderbetriebe, Waischenfeld |
| 916 | Neubig Michael, Industriemeister, Zeubach |

| Wahlvorschlag Nr. 10 | |
|----------------------|--|
| ○ | Kennwort 1000 Wählergemeinschaft Löhltz (WGL) |
| 1001 | Spessert Jürgen, Handelsfachpacker, Löhltz |
| 1002 | Graf Günther, Elektrotechniker, Löhltz |
| 1003 | Gick Karl-Heinz, Kraftfahrer, Löhltz |
| 1004 | Zahn Edgar, Großhandelskaufmann, Löhltz |
| 1005 | Wolf Tobias, Chemielaborant, Löhltz |
| 1006 | Bauernschmitt Bernhard, Bautechniker, Löhltz |
| 1007 | Adelhardt Matthias, Bürokaufmann, Löhltz |
| 1008 | Zahn Monika, Erzieherin, Löhltz |
| 1009 | Krauß Markus, Elektrotechniker, Löhltz |
| 1010 | Trautner Friedrich, Baufacharbeiter, Löhltz |
| 1011 | Haas Mathias, Maurer, Löhltz |
| 1012 | Knöri Horst, Sachbearbeiter, Löhltz |
| 1013 | Teufel Werner, Maurer, Löhltz |
| 1014 | Graf Kathrin, Erzieherin, Löhltz |
| 1015 | Zahn Marco, Energieelektroniker, Löhltz |
| 1016 | Zahn Manfred, Mechaniker, Löhltz |

Muster

Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder **ein** Bewerber angekreuzt werden.

Stimmzettel
zur Wahl des Landrats
im Landkreis Bayreuth
am 16. März 2014

| | | |
|--|--|-----------------------|
| Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU) | Hübner Hermann , Landrat, Dipl.-Verww. (FH) , Bindlach | <input type="radio"/> |
| Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) | Dr. Herm Cornelia , Tierärztin, Eckersdorf | <input type="radio"/> |
| Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Freie Demokratische Partei (FDP) | Dr. Hiery Hermann , Universitätsprofessor, Kreisrat, Weidenberg | <input type="radio"/> |

Muster

Stimmzettel
zur Wahl des Kreistags im Landkreis Bayreuth
am 16. März 2014

Jede Wählerin und jeder Wähler hat 60 Stimmen.

Keine Bewerberin oder kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie mehrfach aufgeführt sind.



Muster

Wahlvorschlag Nr. 01

| | | |
|---|--|--|
| ○ |  100 | Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU) |
| |  101 | Hübner Hermann , Dipl.-Verww.(FH), Landrat, Bindlach |
| |  102 | Brendel-Fischer Gudrun , Landtagsabgeordnete, Kreisrätin, Heinersreuth |
| |  103 | Koschyk Hartmut , Bundestagsabgeordneter, Kreisrat, Goldkronach |
| |  104 | Reinert-Heinz Christa , Ldw.-rätin, w. Stellv. d. Landrats, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
| |  105 | Leuchner Thorsten , Dipl.-Kommunikationswirt, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  106 | Dörfler Günter , Versicherungskaufmann, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
| |  107 | Täuber Markus , Student, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  108 | Habla Sabine , Betriebswirtin im Handwerk, Gemeinderatsmitglied, Mistelbach |
| |  109 | Pölmann Günter , Omnibusunternehmer, Kreisrat, 1. Bürgermeister, Mehlmiesel |
| |  110 | Weigel Lissi , Geschäftsfrau, Kreisrätin, Goldkronach |
| |  111 | Kreutzer Hans , Bankfachwirt, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Bad Berneck |
| |  112 | Hofmann Hans-Walter , Rechtsanwalt, 1. Bürgermeister, Schnabelwaid |
| |  113 | Thiem Reinhold , Agraringenieur, Stadtratsmitglied, Pottenstein |
| |  114 | Lang Katrin , Bäuerin, Kreisrätin, Creußen |
| |  115 | Vetterl Manfred , Rechtsanwalt, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  116 | Dierl Franc , Dipl.-Ing.(FH), Architekt, Speichersdorf |
| |  117 | Richter Heinrich , Polizeibeamter, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |
| |  118 | Engelbrecht Hans , Landwirt, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
| |  119 | Köhler Matina , Bäuerin, Stadtratsmitglied, Betzenstein |
| |  120 | Meyer Patrick , Dipl.-Finanzw.(FH), Beamter, Gemeinderatsmitglied, Hummeltal |
| |  121 | Vogel Claus-Dieter , Versicherungskaufmann, Gemeinderatsmitglied, Eckersdorf |
| |  122 | Herzing Alexandra , Fachangestellte für Arbeitsförderung, Plankenfels |
| |  123 | Zeißler Stephan , Gebietsverkaufsleiter, Stadtratsmitglied, Gefrees |
| |  124 | Bäuerlein Ludwig , Technischer Angestellter, Kreisrat, 1. Bürgermeister, Aufseß |
| |  125 | Mild Harald , Handelsfachwirt, Kreisrat, Creußen |
| |  126 | Lindner Paul , Omnibusunternehmer, Kreisrat, 2. Bürgermeister, Waischenfeld |
| |  127 | Roder Stefan , Energieelektroniker, 3. Bürgermeister, Seybothenreuth |
| |  128 | Specht Marianne , Gastwirtin, Fichtelberg |

| | |
|--|--|
|  129 | Lindner-Fiedler Heike , Selbständige Kauffrau, Buchau, Pegnitz |
|  130 | Schweigel Edeltraut , Büroassistentin, Gemeinderatsmitglied, Schöffin, Bindlach |
|  131 | Nützel Georg , Landwirtschaftsamtst, rat, 2. Bürgermeister, Gesees |
|  132 | Vogel Günther , Geschäftsführer i. R., Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Speichersdorf |
|  133 | Hempfling Wolfgang , Stadtkämmerer, Kreisrat, Troschenreuth, Pegnitz |
|  134 | Voit Andreas , 1. Bürgermeister, Fichtelberg |
|  135 | Schober Otto , Elektromeister, 3. Bürgermeister, Kirchenpingarten |
|  136 | Müller Richard , Beamter a. D., Kreisrat, 1. Bürgermeister, Hummeltal |
|  137 | Walter Simone , Architektin, Gemeinderatsmitglied, Speichersdorf |
|  138 | Hümmer Stefan , Elektrotechnikermeister, Stadtratsmitglied, Pottenstein |
|  139 | Linß Harald , Versicherungsmakler, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
|  140 | Fischer Robert , Geschäftsführer, Bad Berneck |
|  141 | Fuchs Werner , M.A., Studiendirektor, Gemeinderatsmitglied, Ramsenthal, Bindlach |
|  142 | Mörtl Roland , Geschäftsleiter i. R., Stadtratsmitglied, Gefrees |
|  143 | Unterburger Hans , Verwaltungsangestellter, 1. Bürgermeister, Seybothenreuth |
|  144 | Kirschner Simone , Zahnmed. Assistentin, Gemeinderatsmitglied, Heinersreuth |
|  145 | Tanner Fritz , Verkaufsberater, Speichersdorf |
|  146 | Debuday Anna , Studentin, Ahorntal |
|  147 | Hüser Sascha , Dipl.-Betriebsw.(FH), Konzernbuchhalter, Eckersdorf |
|  148 | Bauer Günter , Rentner, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  149 | Engelbrecht Peter , Heizungsbaumeister, Bad Berneck |
|  150 | Köferl Michael Jürgen , Polizeibeamter, Fichtelberg |
|  151 | Wunner Bernd , Rettungsassistent, Goldkronach |
|  152 | Bursian Joachim , Konstrukteur, Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |
|  153 | Raimund Robert , Kaufmann, Creußen |
|  154 | Schoberth Reinhold , Kfz-Mechaniker, Ahorntal |
|  155 | Schatz Tobias , Student, Weiher, Hollfeld |
|  156 | Kotzbauer Peter , Kfz-Meister, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  157 | Schroll Franz , Selbst. Handelsvertreter, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
|  158 | Reuschel Lisa , Gymnasiallehrerin, Forkendorf, Gesees |
|  159 | Dettenhöfer Helmut , Schreinermeister, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  160 | Dr. Dippe Rainer , Chirurg, Stadtratsmitglied, Pegnitz |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 02

| | | |
|---|--|---|
| ○ |  200 | Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) |
| |  201 | Dr. Herm Cornelia , Tierärztin, Eckersdorf |
| |  202 | Winkelmaier Oliver , Journalist, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  203 | Wagner Sonja , Rechtsanwältin, Kreisrätin, Pegnitz |
| |  204 | Nelkel Bernd , Technischer Angestellter, Gefrees |
| |  205 | Kramme Anette , Parlamentarische Staatssekretärin, Heinersreuth |
| |  206 | Unglaub Stephan , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Bischofsgrün |
| |  207 | John Katharina , Rektorin, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Bad Berneck |
| |  208 | Kaniewski Werner , Regierungsrat, Kreisrat, 1. Bürgermeister, Glashütten |
| |  209 | Linhardt Elisabeth , Lehrerin, 2. Bürgermeisterin, Heinersreuth |
| |  210 | Schlegel Harald , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Gefrees |
| |  211 | Hilme Jennifer , Erzieherin, Eckersdorf |
| |  212 | Lothes Karl , Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Kreisrat, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  213 | Bude Doris , Pharmazeutisch-Technische Assistentin, Stadtratsmitglied, Goldkronach |
| |  214 | Mann Matthias , Maschinenbautechniker, Gemeinderatsmitglied, Mistelbach |
| |  215 | Tost Marion , Geschäftsführerin, Eckersdorf |
| |  216 | Böhner Matthias , Dipl.-Bankbetriebswirt, 2. Bürgermeister, Weidenberg |
| |  217 | Gentsch Heidi , Einzelhandelskauffrau, Gemeinderatsmitglied, Plech |
| |  218 | Zinnert Jürgen , 1. Bürgermeister, Bad Berneck |
| |  219 | Miklis Monika , Verkäuferin, Gemeinderatsmitglied, Mistelbach |
| |  220 | Raab Uwe , 1. Bürgermeister, Pegnitz |
| |  221 | Huber Birgit-Maria , Lehrerin, Gemeinderatsmitglied, Bischofsgrün |
| |  222 | Zeitler Peter , Bankkaufmann, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
| |  223 | Drescher Birgit , Bankkauffrau, Gefrees |
| |  224 | Mildner Werner , Polizeibeamter, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  225 | Colbentson Ariane , Fachlehrerin, Hollfeld |
| |  226 | Nols Raimund , Polizeihauptkommissar a. D., Stadtratsmitglied, Creußen |
| |  227 | Fick Marion , Justizfachwirtin, Heinersreuth |
| |  228 | Kolb Thomas , Kundenbetreuer, Stadtratsmitglied, Creußen |

| | |
|--|--|
|  229 | Habscheid-Knorre Elisabeth , Berufsbetreuerin, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  230 | Monz Egmont , Student, Mistelgau |
|  231 | Kretter Gisela , Schneiderin, Glashütten |
|  232 | Gebelein Hartmut , Diplom-Musiklehrer, Prebitz |
|  233 | Wagner Susanne , Studentin, Pegnitz |
|  234 | Regber Marco , Feuerwehrbeamter, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
|  235 | Schiller-Brendel Petra , Groß- und Außenhandelskauffrau, Pittersdorf, Hummeltal |
|  236 | Bernreuther Benedikt , Student, Eckersdorf |
|  237 | Farnlacher Evelyn , Rentnerin, Gemeinderatsmitglied, Gesees |
|  238 | Heier Rudolf , Sparkassenfachwirt, 2. Bürgermeister, Speichersdorf |
|  239 | Heißinger Andreas , Postbote, Stadtratsmitglied, Gefrees |
|  240 | Kölbl Günter , Pensionär, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
|  241 | Löwel Klaus-Dieter , Dipl.-Bauing.(FH), Stadtratsmitglied, FF-Kommandant, Goldkronach |
|  242 | Zwing Horst , Mediaberater, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
|  243 | Wagner Walter , Dozent, Mistelgau |
|  244 | Dörfler Reinhard , Architekt, Warmensteinach |
|  245 | Dr. Lunz Udo , Physiker, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
|  246 | Jäger Norbert , Hausmeister, Gemeinderatsmitglied, Emtmannsberg |
|  247 | Prinzewoski Jürgen , Richter am Sozialgericht, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  248 | Schreier Rainer , Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Gemeinderatsmitglied, Bischofsgrün |
|  249 | Maisel Peter , Bankkaufmann, Mistelbach |
|  250 | Dörsch Reiner , Verkaufsleiter, Stadtratsmitglied, Goldkronach |
|  251 | Dötsch Hans , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Heinersreuth |
|  252 | Wittek Erwin , Bauingenieur, Heinersreuth |
|  253 | Hofer Siegfried , Verwaltungsangestellter, Pottenstein |
|  254 | Arneth Matthias , Selbständiger Kaufmann, Hochstahl, Aufseß |
|  255 | Diller Albrecht , Dipl.-Verw.-Wissenschaftler, Bad Berneck |
|  256 | Präcklein Manfred , Journalist, Gemeinderatsmitglied, Eckersdorf |
|  257 | Rabenstein Herbert , Schlosser, Gemeinderatsmitglied, Warmensteinach |
|  258 | Eisenhut Hermann , Molkereimeister, Speichersdorf |
|  259 | Hofmann Claus , Justizvollzugsbeamter, 3. Bürgermeister, Gesees |
|  260 | Sturm Hans , Studiendirektor a. D., Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 04

| | | |
|---|--|--|
| ○ |  400 | Kennwort Grüne und Unabhängige (GRÜNE) |
| |  401 | van de Gabel-Rüppel Renate , Bankangestellte, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Creußen |
| |  402 | Neumeister Manfred , Fahrlehrer, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  403 | Joachim Jutta , Kinderpflegerin, Seybothenreuth |
| |  404 | Dr. von Heßberg Andreas , Selbständiger Reisejournalist, Euben, Bindlach |
| |  405 | Gossow-Look Gabriela , Dipl.-Sozialpädagogin, Weidenberg |
| |  406 | Pietsch Norbert , Schreinermeister, Kreisrat, Speichersdorf |
| |  407 | Raab Helga , Dipl.-Sozialpädagogin, Kreisrätin, Neudorf, Pegnitz |
| |  408 | Hofmann Johannes , Selbständiger Konstrukteur, Plech |
| |  409 | Neubauer Martina , Religionspädagogin, Stadtratsmitglied, Goldkronach |
| |  410 | Schmidt Roland , Journalist, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  411 | Birkner Reinhard , Dipl.-Elektroingenieur, Bindlach |
| |  412 | Engelhardt-Friebe Albin , Schreinermeister, Ahorntal |
| |  413 | Schreiber-Nagengast Jutta , Lehrerin, Pegnitz |
| |  414 | Krönert Peter , Eisenbahner, Speichersdorf |
| |  415 | Wendler Martina , Dipl.-Informatikerin, Plech |
| |  416 | Appel Thomas , Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  417 | Trautner Thilo , Malermeister, Elbersberg, Pottenstein |
| |  418 | Dr. Huber Sandra , Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Pegnitz |
| |  419 | Federl Fritz , Dipl.-Handelslehrer, Mistelbach |
| |  420 | Potzler Tanja , Steuerfachgehilfin, Stadtratsmitglied, Nemschenreuth, Pegnitz |
| |  421 | Bauernfeind Reinhard , Kraftwerksbetreiber, Plech |
| |  422 | Zapf Bernhard , Zimmermann, Gefrees |
| |  423 | Pietsch Edith , Kinderpflegerin, Speichersdorf |
| |  424 | Thaufelder Oskar , Busfahrer, Eckersdorf |
| |  425 | Grosch-Macamo Heike , Gymnasiallehrerin, Reisach, Pegnitz |
| |  426 | Neubauer Thomas , Krankenpfleger, Goldkronach |
| |  427 | Thiele Eva , Studienrätin, Ahorntal |
| |  428 | Fischer Otmar , Lehrer, Hummeltal |

| | |
|--|--|
|  429 | König-Zeußel Willibald , Lehrer a. D., Creußen |
|  430 | Rabenstein Katrein , Technische Angestellte, Bischofsgrün |
|  431 | Zimmermann Jens , Versicherungskaufmann, Speichersdorf |
|  432 | Karittke Rainer , Fachoberlehrer, Mistelbach |
|  433 | Plischke Kerstin , Dipl.-Biologin, Creußen |
|  434 | Ebert Gernot , Beamter, Gottsfeld, Creußen |
|  435 | Pillich-Krogoll Anette , Realschuldirektorin, Pegnitz |
|  436 | Möller Horst , Gartengestalter, Heinersreuth |
|  437 | Zeußel Maria , Unternehmerin, Creußen |
|  438 | Förster Franziska , Dipl.-Päd., Elementarpädagogin, Mistelbach |
|  439 | Hoch Dieter , Lehrer, Pottenstein |
|  440 | Malec Sarah , Studentin, Euben, Bindlach |
|  441 | Andrekowitsch Harald , Religionslehrer i. K., Pegnitz |
|  442 | Mense Dagmar , Lehrerin, Pegnitz |
|  443 | Lorenz Andreas , Fliesenlegermeister, Mistelgau |
|  444 | König Andrea , Versicherungskauffrau, Troschenreuth, Pegnitz |
|  445 | Jungwirth Anke , Krankenschwester, Haag |
|  446 | Stein Wolfgang , Lehmbauer, Schnabelwaid |
|  447 | Eckert Sabine , Floristikmeisterin, Creußen |
|  448 | Hüsam Philipp , Mathematiklehrer, Betzenstein |
|  449 | Hadlich Brigitte , Graphik-Designerin, Weidenberg |
|  450 | Schauer Bernd , EDV-Organisator, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  451 | Zaloga Kornelia , Lehrerin, Creußen |
|  452 | Koch Uwe , Bankangestellter, Eckersdorf |
|  453 | Bauer Susanne , B.A., Ergotherapeutin, Pegnitz |
|  454 | Meyer Hermann , Bankfachwirt, Pegnitz |
|  455 | Ingel Gerda , Dipl.-Sozialpädagogin, Creußen |
|  456 | Dr. Dittmar Wolfgang , Arzt, Creußen |
|  457 | Langguth Ulrike , Kauffrau, Pegnitz |
|  458 | Zaloga Jonas , Student, Creußen |
|  459 | Flach Milan , Student, Euben, Bindlach |
| 460 | von Wintzingerode Margit , M.A., Religionswissenschaftlerin, Pottenstein |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 05

|  |  Kennwort 500 | Freie Wählergemeinschaft Landkreis Bayreuth (FWG) |
|---|---|---|
| |  501 | Hümmer Hans , Geschäfts- und Werkleiter, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Trockau, Pegnitz |
| |  502 | Frühbeißer Stefan , 1. Bürgermeister, Bezirksrat, Kreisrat, Pottenstein |
| |  503 | Meyer-Gollwitzer Martina , Landwirtin, Kreisrätin, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
| |  504 | Meyer Peter , Vizepräsident des Bayer. Landtags, Gemeinderatsmitglied, Hummeltal |
| |  505 | Pichl Sybille , 1. Bürgermeisterin, Eckersdorf |
| |  506 | Kolb Gerald , 1. Bürgermeister, Bindlach |
| |  507 | Tauber Franz , Vertriebskaufmann, Gemeinderatsmitglied, Mehlmiesel |
| |  508 | Barwisch Karin , 1. Bürgermeisterin, Kreisrätin, Hollfeld |
| |  509 | Porsch Manfred , Dipl.-Ing. (FH), 1. Bürgermeister, Kreisrat, Speichersdorf |
| |  510 | Bauer Christa , Rektorin, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  511 | Dannhäuser Martin , Dipl.-Geogr.(Univ.), 1. Bürgermeister, Seidwitz, Creußen |
| |  512 | Bock Christian , Kaufmann, Gemeinderatsmitglied, Heinersreuth |
| |  513 | Pirkelmann Edmund , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Waischenfeld |
| |  514 | Wittauer Hans , 1. Bürgermeister, Kreisrat, Weidenberg |
| |  515 | Meyer Claus , Dipl.-Ing. (FH), 1. Bürgermeister, Betzenstein |
| |  516 | Knauer Johannes , Landschaftsgärtner, Gemeinderatsmitglied, Ahorntal |
| |  517 | Rödl Karl-Heinz , Bankkaufmann, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  518 | Rausch Carolin , Selbständige Käuffrau, Bischofsgrün |
| |  519 | Feulner Harald , Personalleiter, Gemeinderatsmitglied, Gesees |
| |  520 | Preißinger Reinhard , Landwirtschaftsmeister, 2. Bürgermeister, Seybothenreuth |
| |  521 | Ebert Jörg , Techn. Außendienstmitarbeiter, Mistelgau |
| |  522 | Freiberger Hans , Selbständiger Schreiner, 1. Bürgermeister, Engelmansreuth, Prebitz |
| |  523 | Wagner Hartmut , Versicherungskaufmann, 2. Bürgermeister, Glashütten |
| |  524 | Heser Peter , Omnibusunternehmer, Gemeinderatsmitglied, Warmensteinach |
| |  525 | Escher Karlheinz , Polizeibeamter, 1. Bürgermeister, Plech |
| |  526 | Wiedemann Florian , Studienrat, Hummeltal |
| |  527 | Spreuer Richard , Bäckermeister, Hollfeld |
| |  528 | Schlöger Lydia , Köchin, Gemeinderatsmitglied, Speichersdorf |

| | |
|---|--|
|  529 | Rothenbach Ernst , Hotelbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, Aufseß |
|  530 | Schiffel Sandra , Diplom-Kauffrau, Stadtratsmitglied, Bad Berneck |
|  531 | Lehner Ilona , Selbst. Einzelhandelskauffrau, Bronn, Pegnitz |
|  532 | Raps Georg , Dipl.-Ing.(FH), Elektroingenieur, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
|  533 | Dr. Denner Christine , Dipl.-Chemikerin (Univ.), Stadtratsmitglied, Gefrees |
|  534 | Dörfler Norbert , Bürokaufmann, Gemeinderatsmitglied, Eckersdorf |
|  535 | Dr. Steinmüller Ernst , Allgemeinarzt, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
|  536 | Schindler Harald , Selbst. Servicetechniker, Stadtratsmitglied, Goldkronach |
|  537 | Abel Marianne , Hausfrau, 2. Bürgermeisterin, Creußen |
|  538 | Brendel Rainer , Techniker, 2. Bürgermeister, Pottenstein |
|  539 | Hartmann Gert , Energieberater, Stadtratsmitglied, Wasserknoten, Bad Berneck |
|  540 | Schmidt Thomas , Dipl.-Verwaltungswirt, Pegnitz |
|  541 | Bruckner Edmund , Rentner, Gemeinderatsmitglied, Speichersdorf |
|  542 | Pfaffenberger Astrid , Amtsfrau im Notardienst, Mistelgau |
|  543 | Neubauer Herbert , Klempner, Stadtratsmitglied, FF-Kommandant, Waischenfeld |
|  544 | Prell Neithard , Dipl.-Verwaltungswirt, Gemeinderatsmitglied, Bindlach |
|  545 | Kailer Jürgen , Justizvollzugsbeamter, Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |
|  546 | Ohlraun Bernhard , Bankfachwirt, Stadtratsmitglied, Creußen |
|  547 | Schaub Matthias , Kfz-Sachverständiger, Gemeinderatsmitglied, Eckersdorf |
|  548 | Judas Harald , Dipl.-Geograph, Journalist, Bischofsgrün |
|  549 | Kreutzer Tanja , Landwirtschaftsmeisterin, Speichersdorf |
|  550 | Schrüfer Josef , Techniker, 3. Bürgermeister, Pottenstein |
|  551 | Otto Werner , Bauleiter, Stadtratsmitglied, Betzenstein |
|  552 | Nägel Thomas , Bürokaufmann, 2. Bürgermeister, Ahorntal |
|  553 | Fiedler Hans-Jürgen , Bankkaufmann, Waischenfeld |
|  554 | Berneth Ewald , Elektriker, Gemeinderatsmitglied, Heinersreuth |
|  555 | Cramer Georg , Großhandelskaufmann, Gemeinderatsmitglied, Schnabelwaid |
|  556 | Heizmann Andreas , Stellvertretender Regionalvertriebsleiter, Weidenberg |
|  557 | Elvers Rudolf , Ing.-grad, 2. Bürgermeister, Fichtelberg |
|  558 | Hümmer Klaus , Bürgermeister a. D., w. Stv. d. Landrats, Eckersdorf |
|  559 | Dr. Kleißl Hanns-Peter , Arzt, Pegnitz |
|  560 | Graf Helmut , Rektor a. D., Kreisrat, 2. Bürgermeister, Hauptschöffe, Pegnitz |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 06

| | | |
|---|--|--|
| ○ |  600 | Kennwort Junge Liste (JL) |
| |  601 | Brendel Matthias , ILS-Disponent, Körzendorf, Ahorntal |
| |  602 | Röhm Georg , Selbständiger Handwerks- meister, Kreisrat, Hollfeld |
| |  603 | Bär Holger , Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Stadtratsmitglied, Nemmersdorf, Goldkronach |
| |  604 | Weidinger Andreas , Landwirt, Weidensees, Betzenstein |
| |  605 | Ziegler Thomas , Dipl.-Ing. (FH), Pegnitz |
| |  606 | Gebhardt Christian , Einzelhandelskaufmann, Ortssprecher, Göräu, Weidenberg |
| |  607 | Parchent Johannes , Landwirt, Hardt, Eckersdorf |
| |  608 | Opel Andreas , Vertriebsleiter, Gemeinderatsmitglied, Glashütten |
| |  609 | Opitz Daniela , Bürokauffrau, Kirchenpingarten |
| |  610 | Herzing Michael , Justizvollzugsbeamter, Neuwelt, Plankenfels |
| |  611 | Appel Felix , Verwaltungsfachangestellter, Hollfeld |
| |  612 | Raimund Maximilian , Unternehmer, Hörhof, Creußen |
| |  613 | Ströbel Gerlinde , Hauswirtschafterin, Gemeinderatsmitglied, Emtmannsberg |
| |  614 | Heidenreich Stefan , Dipl.-Ing.(FH), Architekt, 2. Bürgermeister, Haag |
| |  615 | Huß Lothar , Fachlehrer, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
| |  616 | Geisler Johannes , Kaminkehrer, Gemeinderatsmitglied, Mehlmeisel |
| |  617 | Raps Stefanie , Großhandelskauffrau, Gemeinderatsmitglied, Euben, Bindlach |
| |  618 | Saam Martin , Rettungsassistent, Neuhaus, Aufseß |
| |  619 | Düplois Tobias , Auszubildender, Pegnitz |
| |  620 | Engelbrecht Christian , Landwirt, Weidenberg |
| |  621 | Rühr Christian , Sinteranlagenbediener, Körzendorf, Ahorntal |
| |  622 | Striegl Florian , Arbeitsvermittler, Haidenaab, Speichersdorf |
| |  623 | Grasser Marcel , Einzelhandelskaufmann, Hollfeld |
| |  624 | Geißler Thomas , Kfm. Angestellter, Gottsfeld, Creußen |
| |  625 | Potzel Eva , Call-Center-Agentin, Heinersreuth |
| |  626 | Fick Matthias , Rettungsassistent, Warmensteinach |
| |  627 | Lindner Katja , Verw.-Inspektoranwärterin, Schnabelwaid |
| |  628 | Bär Dominik , Bürokaufmann, Gefrees |

| | |
|--|---|
|  629 | Gössl Sven , Vertriebsbeauftragter, Obernsees, Mistelgau |
|  630 | Ziegler Friedrich , Landwirt, Betzenstein |
|  631 | Fuchs Michael , Selbst. Finanzdienstleister, Pottenstein |
|  632 | Ströbel Stefan , Agrarbetriebswirt, Prebitz |
|  633 | Riedelbauch Marco , Landwirt, Bad Berneck |
|  634 | Haas Matthias , Industriemechaniker, Ahorntal |
|  635 | Wolf Jan , CNC-Facharbeiter, Waischenfeld |
|  636 | Rösch Sandra , Fachlehrerin, Kirchahorn, Ahorntal |
|  637 | Popp Peter , Dipl.-Verw.(FH), Verwaltungsbeamter, Goldkronach |
|  638 | Straub Matthias , Student, Seybothenreuth |
|  639 | Wollenberg Katharina , B. Sc., Studentin, Warmensteinach |
|  640 | Ramming Benedikt , Parkettlegermeister, Eckersdorf |
|  641 | Daschner Florian , Altenpfleger, Hollfeld |
|  642 | Heindl Markus , Wasserwart, Speichersdorf |
|  643 | Bauer Florian , Selbst. Vermögensberater, Mehlmeisel |
|  644 | Meyer Florian , Landwirtschaftsmeister, Creez, Hummeltal |
|  645 | Röhm Johannes , Vertriebsbeauftragter, Hollfeld |
|  646 | Kotzbauer Tobias , Versicherungskaufmann, Pegnitz |
|  647 | Benker Dominik , Sparkassenbetriebswirt, Gefrees |
|  648 | Ponfick Mario , Kfz-Meister, Dressendorf, Goldkronach |
|  649 | Bär Fabian , Schreiner, Pittersdorf, Hummeltal |
|  650 | Opel Matthias , Elektrotechniker, Mistelbach |
|  651 | Wieding Claudia , Sachbearbeiterin, Plech |
|  652 | Fuchs Thorsten , Hauswirtschafter, Pegnitz |
|  653 | Heinz Oliver , Sachbearbeiter, Eckersdorf |
|  654 | Weih Carola , Industriekauffrau, Engelmannsreuth, Prebitz |
|  655 | Ringer Sascha , Vertriebsingenieur, Hollfeld |
|  656 | Ponfick Ilona , Vertriebsassistentin, Emtmannsberg |
|  657 | Reichstein David , Geschäftsführer, Seybothenreuth |
|  658 | Lehner Verena , Beamtenanwärterin, Pegnitz |
|  659 | Hagen Christian , Einzelhandelskaufmann, Weidenberg |
| 660 | Walter Melanie , Physiotherapeutin, Bad Berneck |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 07

| | | |
|---|--|---|
| ○ |  700 | Kennwort Wahlgemeinschaft Landkreis Bayreuth (WG) |
| |  701 | Lappe Karl , Landwirtschaftsmeister, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |
| |  702 | Herrmannsdörfer Gerhard , Spk.-Betriebswirt, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Emtmannsberg |
| |  703 | Goldfuß Luise , Verwaltungsangestellte, Kreisrätin, 1. Bürgermeisterin, Plankenfels |
| |  704 | Nierhoff Wolfgang , M.A., Selbständiger Nachhilfelehrer, Stadtratsmitglied, Pegnitz |
| |  705 | Porsch Christian , M.A., Historiker, Gemeinderatsmitglied, Speichersdorf |
| |  706 | Degen Wolfgang , Landwirtschaftsmeister, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  707 | Schatz Michael , Landwirtschaftsmeister, Kreisrat, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  708 | Thiem Thomas , Spk.-Betriebswirt, w. Stv. d. Landrats, Stadtratsmitglied, Waischenfeld |
| |  709 | Pscherer Alexander , Rettungsassistent, Gemeinderatsmitglied, Mehlmeisel |
| |  710 | Schramm Christian , Betriebsleiter i. R., Kreisrat, 3. Bürgermeister, Hollfeld |
| |  711 | Lautner Werner , Industriemechaniker, Creußen |
| |  712 | Schmidt Tanja , Selbständige Floristin, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
| |  713 | Grüner-Schürer Monika , Dipl.-Hdl., Lehrerin a. D., Gemeinderatsmitglied, Ahorntal |
| |  714 | Scherm Johannes , Geschäftsführer, Bad Berneck |
| |  715 | Huppmann Manfred , Rettungsassistent, Waischenfeld |
| |  716 | Rieß Gerd , Verwaltungsangestellter, Weidenberg |
| |  717 | Seyferth Jochen , Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Gemeinderatsmitglied, Mistelgau |
| |  718 | Mayer Reinhold , Dipl.-Ing.(FH), Landwirtschaftsoberrat, 3. Bürgermeister, Plech |
| |  719 | Dietel Oliver , Soz.-Vers.-Fachangestellter, Stadtratsmitglied, Gefrees |
| |  720 | Galster Harald , Landwirtschaftsmeister, Gefrees |
| |  721 | Röder Herbert , Polizeibeamter, Gemeinderatsmitglied, Hummeltal |
| |  722 | Ermer Daniel , Gemeindevorarbeiter, Mistelbach |
| |  723 | Seyferth Angelika , Bäuerin, Mistelgau |
| |  724 | Etterer Manfred , Landwirtschaftsmeister, Speichersdorf |
| |  725 | Rasch Daniel , Sparkassenangestellter, Pegnitz |
| |  726 | Wellhöfer Christina , Hotelbetriebswirtin, Pegnitz |
| |  727 | Lautner Alfred , Metzgermeister, Gemeinderatsmitglied, Bindlach |
| |  728 | Hahn Alfred , Kaufmännischer Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Gesees |

| | |
|--|--|
|  729 | Pirkelmann Markus , Landwirt, Hollfeld |
|  730 | Handwenger Johann , Rentner, Stadtratsmitglied, Hollfeld |
|  731 | Zimmermann Reiner , Landwirtschaftsmeister, Gemeinderatsmitglied, Emtmannsberg |
|  732 | Raps Harald , Agrartechniker, Gemeinderatsmitglied, Seybothenreuth |
|  733 | Wagner Klaus , Forstbeamter, 1. Bürgermeister, Kirchenpingarten |
|  734 | Mayer Claudia , Lehrerin, 2. Bürgermeisterin, Kirchenpingarten |
|  735 | Trautner Klaus , Industriemeister, Gemeinderatsmitglied, Weidenberg |
|  736 | Neubig Stefan , Beamter, 3. Bürgermeister, Ahorntal |
|  737 | Spessert Jürgen , Handelsfachpacker, Waischenfeld |
|  738 | Schmitt Georg , Land- und Gastwirt, Stadtratsmitglied, Pottenstein |
|  739 | Engel Christian , Beamter, Fichtelberg |
|  740 | Pezolt Helmut , Landwirtschaftsmeister, 3. Bürgermeister, Prebitz |
|  741 | Deinert Bianca , B.A., Kindheitspädagogin, Unterschreez, Haag |
|  742 | Lahner Hans-Peter , Verwaltungsangestellter, Neuhaus, Aufseß |
|  743 | Dormann Siegfried , Landwirt, 3. Bürgermeister, Aufseß |
|  744 | Burghardt Brigitte , Landwirtin, Mistelgau |
|  745 | Benker Karin , Bürokauffrau, Emtmannsberg |
|  746 | Fischer Andrea , Kinderkrankenschwester, Seybothenreuth |
|  747 | Körper Angela , Selbständige Lohnbuchhalterin, Willenreuth, Pegnitz |
|  748 | Musiol Roland , Handelsfachwirt, Stadtratsmitglied, Goldkronach |
|  749 | Hermann Karl , Elektromechanikermeister, Warmensteinach |
|  750 | Richter Manfred , Elektrotechniker, Ahorntal |
|  751 | Hofmann Gerd , Rettungsassistent, Ahorntal |
|  752 | Teufel Marianne , Beamtin, Stadtratsmitglied, Löhltz, Waischenfeld |
|  753 | Bauer Harald , Beamter, Gemeinderatsmitglied, Glashütten |
|  754 | Franke Reinhard , Elektromeister, Eckersdorf |
|  755 | Hauenstein Rainer , Fliesenleger, Lindenhardt, Creußen |
|  756 | Hümmer Thomas , M. Sc., Angestellter, Pottenstein |
|  757 | Kasch Jörg , Rechtsanwalt, Pegnitz |
|  758 | Bauernfeind Angelika , Heilpraktikerin, Speichersdorf |
|  759 | Dusella Günther , Zimmerermeister, Hollfeld |
|  760 | Schirmer Hans , Landwirtschaftsmeister, Gemeinderatsmitglied, Bindlach |

Muster

Wahlvorschlag Nr. 08

| | | |
|---|--|---|
| ○ |  800 | Kennwort Freie Demokratische Partei (FDP) |
| |  801 | Dr. Hiery Hermann , Universitätsprofessor, Kreisrat, Weidenberg Dr. Hiery Hermann , Universitätsprofessor, Kreisrat, Weidenberg Dr. Hiery Hermann , Universitätsprofessor, Kreisrat, Weidenberg |
| |  802 | Habla Reinhold , Dipl.-Betriebsw.(FH), Geschäftsführer, Mistelbach Habla Reinhold , Dipl.-Betriebsw.(FH), Geschäftsführer, Mistelbach Habla Reinhold , Dipl.-Betriebsw.(FH), Geschäftsführer, Mistelbach |
| |  803 | Schmieder Roland , M.A., Rechtlicher Betreuer, Seybothenreuth Schmieder Roland , M.A., Rechtlicher Betreuer, Seybothenreuth Schmieder Roland , M.A., Rechtlicher Betreuer, Seybothenreuth |
| |  804 | Marks Reiner , Fachkraft für Arbeitssicherheit, Hollfeld Marks Reiner , Fachkraft für Arbeitssicherheit, Hollfeld Marks Reiner , Fachkraft für Arbeitssicherheit, Hollfeld |
| |  805 | Adelhardt Heiko , Versicherungsmakler, Selbitz, Speichersdorf Adelhardt Heiko , Versicherungsmakler, Selbitz, Speichersdorf Adelhardt Heiko , Versicherungsmakler, Selbitz, Speichersdorf |
| |  806 | Hammon Gernot , Dipl.-Kaufmann, Oberstleutnant a. D., Speichersdorf Hammon Gernot , Dipl.-Kaufmann, Oberstleutnant a. D., Speichersdorf Hammon Gernot , Dipl.-Kaufmann, Oberstleutnant a. D., Speichersdorf |
| |  807 | Benker-Roth Doris , Rechtsanwältin, Gefrees Benker-Roth Doris , Rechtsanwältin, Gefrees Benker-Roth Doris , Rechtsanwältin, Gefrees |
| |  808 | Van der Woude Hermann , Rentner, Pegnitz Van der Woude Hermann , Rentner, Pegnitz |
| |  809 | Kirsch Peter , LL. M., Wirtschaftsjurist, Mistelgau Kirsch Peter , LL. M., Wirtschaftsjurist, Mistelgau |
| |  810 | Hohe Wolf-Dieter , Schriftsteller, Mistelbach Hohe Wolf-Dieter , Schriftsteller, Mistelbach |
| |  811 | Meyer-Böhner Angelita , Hausfrau, Lindenhardt, Creußen Meyer-Böhner Angelita , Hausfrau, Lindenhardt, Creußen |

| | | |
|--|--|--|
| |  812 | Schwalm Michael , Mediengestalter, Neubau, Fichtelberg Schwalm Michael , Mediengestalter, Neubau, Fichtelberg |
| |  813 | Becker Christian , Rechtsanwalt, Großweiglareuth, Creußen Becker Christian , Rechtsanwalt, Großweiglareuth, Creußen |
| |  814 | Stadter Sebastian , Softwareberater, Ahorntal Stadter Sebastian , Softwareberater, Ahorntal |
| |  815 | Pöhlmann Hans Peter , Angestellter, Bad Berneck Pöhlmann Hans Peter , Angestellter, Bad Berneck |
| |  816 | Hammon Volker , Ingenieur, Speichersdorf Hammon Volker , Ingenieur, Speichersdorf |
| |  817 | Böhm Christine , Dipl.-Ing. Ökonom, Emtmannsberg |
| |  818 | Besold Dieter , Unternehmer, Bindlach |
| |  819 | Schmid-Tremmel Elisabeth , Dipl.-Berufspäd., Oberstudienrätin, Weidenberg |
| |  820 | Cardoso Claudio , EDV-Berater, Ramsenthal, Bindlach |
| |  821 | Linhardt Jochen , Bezirksschornsteinfeger- meister, Weidenberg |
| |  822 | Dr. Achenbach Markus , Zahnarzt, Bischofsgrün |
| |  823 | Vogtmann Hans , Heizungsbaumeister, Stadtratsmitglied, Creußen |
| |  824 | Koza Martin , Molkereifachmann, Mistelbach |
| |  825 | Hedler Marco , Dr. des., Wiss. Mitarbeiter, Mistelbach |
| |  826 | Schreiner Erika , Hausfrau, Eckersdorf |
| |  827 | Langner Jürgen , Busfahrer, Goldkronach |
| |  828 | Schindler Melanie , Techn.-Angestellte, Mistelbach |
| |  829 | Gebelein Claudia , Zierpflanzengärtnerin, Mistelbach |
| |  830 | Mayer Leopold , Rentner, Mistelgau |
| |  831 | Timm Anna , Gastwirtin, Gefrees |
| |  832 | Praschil Günther , Beamter a. D., Bindlach |
| |  833 | Dr. Leicht Günther , Arzt, Döhlau, Weidenberg |
| |  834 | Schmid Rudolf , Oberstudienrat, Weidenberg |
| |  835 | Funke Werner , Rentner, Seybothenreuth |
| |  836 | Dr. Zier Rüdiger , Zahnarzt, Bad Berneck |
| | 837 | Lux Rudolf , Metzgermeister, Speichersdorf |

Fundbüro

Im Fundbüro (Frau Wolf, Tel. 09202/9601-13) der Stadt Waischenfeld wurden folgende Fundsachen abgegeben:

2 kleine Schlüssel (Fundort: Uferweg, neben Grundschule)

Ferienprogramm der Stadt Waischenfeld 2014

Die Stadt Waischenfeld organisiert auch heuer wieder ein Ferienprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien. Die ganzen Ferien hindurch (30.07. - 15.09.2014) werden wieder verschiedene Aktivitäten angeboten.

Welcher Verein oder auch Einzelperson hat Interesse etwas anzubieten? Ihr könnt Eure Anregungen und Ideen gerne per E-Mail (gerdi.keller@waischenfeld.bayern.de) oder Telefon (09202/9601-21 oder -0) an uns melden.

Wir werden dann ca. **Mitte April** diesbezüglich eine Besprechung abhalten. Es wäre schön, wenn bis zu diesem Zeitpunkt zahlreiche Angebote von Euch eingehen würden.

Stadt Waischenfeld

Keller Gerdi und das Rathausteam

Werbeträger außerhalb geschlossener Ortschaft

Die Stadt Waischenfeld möchte alle Verein und Verbände darüber informieren, dass das Aufstellen von Werbeträgern (z.B. für örtliche Veranstaltungen) außerhalb geschlossener Ortschaften unter das Werbeverbot des §33 Abs. 1 Nr. 3 StVO fällt. Danach ist jede Werbung und Propaganda durch Bild, Schrift, Licht oder Ton außerhalb geschlossener Ortschaften verboten, wenn dadurch Verkehrsteilnehmer abgelenkt oder belästigt werden können. Eine konkrete Gefahr für die Verkehrssicherheit, z.B. durch Sichtbehinderung an einer Kreuzung, braucht nicht vorzuliegen. Das Landratsamt als zuständige Straßenverkehrsbehörde wird grundsätzlich Maßnahmen zur Beseitigung derartiger Schilder einleiten.

Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen

innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Auf Grund der Gemeindeverordnung dürfen Gartenabfälle, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können, in trockenem Zustand auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, verbrannt werden. Zu den holzigen Gartenabfällen zählen vor allem Reisig, Zweige und Äste, nicht dagegen gefällte Bäume und Laub, das nicht mehr mit Zweigen und Ästen verbunden ist. Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus ist zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden: brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit erloschen ist.

Das Verbrennen ist nur in der Zeit vom 16. März bis 30. April und vom 1. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres an Werktagen in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr zulässig.

Der gesamte Wortlaut der Satzung liegt für jeden Bürger zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung aus.

Haushaltssatzung des Schulverbandes Ebermannstadt

Die Haushaltssatzung des Schulverbandes Ebermannstadt für das Haushaltsjahr 2014 kann auf der Internetseite der Stadt Waischenfeld unter der Rubrik Rathaus/Aktuelle Mitteilungen bis zum 30.03.2014 eingesehen werden.

Verwendung von Biomüllbeuteln

Hin und wieder kommt es zu Problemen bei der Leerung der Biotonnen und -container. Diese bleiben u.U. ungeleert stehen, wenn sich in den Behältern (vermeintlich kompostierbare) Biomüllbeutel aus Kunststoff befinden.

Diese von den Herstellern als „kompostierbar“ bzw. „biologisch abbaubar“ bezeichneten Kunststoff-Biomüllbeutel sind gemäß der gültigen Abfallwirtschaftssatzung (§ 14 Abs. 1) im Landkreis Bayreuth nicht zugelassen. Der Hintergrund der Regelung stellt sich wie folgt dar:

Die o.g. Beutel können zu verfahrenstechnischen Problemen im technischen Teil der Kompostieranlage führen, da sich diese beim Sortiervorgang in den Förderschnecken der Anlage verheddern. Weiterhin ist eine Unterscheidung von kompostierbaren und nicht-kompostierbaren Tüten praktisch unmöglich.

Vorhandene Aufdrucke sind meist schon abgerieben. Dies führt dazu, dass alle Kunststoffbeutel als Störstoffe aussortiert werden.

Außerdem werden der Zertifizierung nach DIN-Normen bestimmte Kriterien zu Grunde gelegt, die sich in der praktischen Handhabung jedoch oft anders verhalten. Dies führt dazu, dass eine vollständige Zersetzung während der Kompostierungszeit nicht gesichert angenommen werden kann.

Das Umweltbundesamt (UBA) widerlegt in seinem Hintergrundpapier „Biologisch abbaubare Kunststoffe“ (abrufbar unter www.umweltdaten.de) die Annahme, dass biologisch abbaubare Kunststoffe ökologisch sind und über die Kompostierung nachhaltig verwertet werden können.

Als Alternative zur Sammlung von Bioabfällen im Haushalt stehen im Handel erhältliche Papierbeutel zur Verfügung, die problemlos mit in die Biotonne gegeben werden können. Es besteht auch die Möglichkeit, die Bioabfälle in Zeitungspapier eingewickelt zu entsorgen.

Zum Schutz vor Feuchtigkeit können auch Plastikbeutel verwendet werden, wenn diese nach der Entleerung des Inhalts in die Biotonne separat mit dem Restmüll entsorgt werden.

Weitere Auskünfte zur fachgerechten Abfallentsorgung sind im Internet unter www.landkreis-bayreuth.de/abfall veröffentlicht oder im Landratsamt Bayreuth Telefon 0921 / 728 282 erhältlich.



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

| | | |
|-----------|--|----------|
| am 01.03. | Preuß Margot, Schloßberg 1 | 76 Jahre |
| am 01.03. | Graßinger Georg, Nankendorf 73 | 70 Jahre |
| am 03.03. | Polster Anna, Langenloh 8 | 77 Jahre |
| am 08.03. | Zita Kunigunda, Hauptstr. 36 | 81 Jahre |
| am 08.03. | Sebald Konrad, Nankendorf 16 | 73 Jahre |
| am 10.03. | Maier Rudolf, Hannberg 10 | 74 Jahre |
| am 12.03. | Schlauersbach Georg, Köttweinsdorf 30 | 79 Jahre |
| am 14.03. | Rost Bernhard, Breitenlesau 26 | 80 Jahre |
| am 16.03. | Schlemmer Kurt, Vorstadt 46 | 84 Jahre |
| am 16.03. | Schmidt Wilhelm, Eichenbirkig 34 | 78 Jahre |

| | | |
|-----------|----------------------------------|----------|
| am 20.03. | Krems Magdalena, Köttweinsdorf 3 | 73 Jahre |
| am 21.03. | Maier Alois, Hannberg 23 | 78 Jahre |
| am 24.03. | Schwarz Josef, Nankendorf 17 | 77 Jahre |
| am 25.03. | Kathke Günter, Am Löwenstein 12 | 80 Jahre |
| am 26.03. | Lindner Josef, Köttweinsdorf 13 | 81 Jahre |

Zum Thema „**Frühling und Ostern**“ haben wir wieder interessante Bastelideen für Euch gesammelt.
Kosten: 5,00 EUR für Verpflegung und Material.

Goldene Hochzeit

am 17.03. Anna und Alois Berner, Saugendorf 14



Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 02.02.2014

Johanna Zeilmann, Tochter von Sandra Zeilmann, Eichenbirkg 1 und Johannes Schnörler, Nankendorf 58

Sterbefall

Am 01.02.2014

Margretha Keller, Vorstadt 44

Wissenswertes

Bayerischer Bauernverband Bayreuth

Veranstaltungen

Do 20.03.14 Bayreuther Landfrauentag
12.30 Uhr Miteinander auf dem Weg - Wertschätzung als Kraftquelle
Bayreuth Versteigerungshalle RZV
Ref.: Josef Epp, Klinikseelsorger der Kreisklinik
Ottobeuren und Buchautor, Bad Grönenbach

KJR Bayreuth

Frühjahrsangebote für das Jahr 2014

Zu einer **Infoveranstaltung** über die **Droge „Chrystal Meth“** sind alle Interessierten **am Mittwoch, 26. März um 19.00 Uhr** in das Jugendkulturzentrum Bayreuth, Äußere Badstr. 7a, eingeladen.

Gemeinsam mit Experten aus unterschiedlichen Bereichen werden sich die Veranstalter und Gäste dem Thema annähern, konkrete Lösungs- und Präventionsmaßnahmen diskutieren sowie Möglichkeiten aufzeigen, der Drogensucht zu entkommen.

Die **Frühjahrsvollversammlung** findet **am Donnerstag, 03. April** im Landjugendheim Untenschreez/Haag um 19.00 Uhr statt. Neben den Delegierten und geladenen Gästen sind auch interessierte Besucher willkommen.

Der Kreisjugendring lädt alle interessierten Kinder von 6 - 12 Jahren **am Samstag, 5. April** zu einem **Bastelkurs** nach Bad Berneck ein.

Im Rahmen der Mitarbeiter- und Jugendleiterfortbildungen findet eine **Basisschulung für Jugendleiter/innen** zum Thema: **„Aufsichtspflicht, Jugendschutz, Rechtsfragen“ von Freitag 04. bis Samstag 05. April** in der Jugendstätte Haidenaab, statt.

Kosten 10,00 EUR für Verpflegung, Übernachtung und Material.

Testet Euer Wissen!

Alle Jahre wieder findet im Frühjahr das beliebte **Quizturnier** des Kreisjugendrings statt. Diesmal sind wir **am Mittwoch, 23. April** in der Mehrzweckhalle in Creußen am Start.

Eine supervergnügliche Gelegenheit, Wissen aus den verschiedensten Bereichen zu testen, aufzufrischen oder neu zu erwerben.

Teilnehmen können Viererteams im Alter von 12-17 J. und von 18-27 J. Anmeldungen bis spätestens 18.04.14 an die Geschäftsstelle.

Ein **„Großer Erste Hilfe Kurs“** für Jugendleiter/innen findet in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring Bayreuth **von Samstag, 26. bis Sonntag, 27. April** beim Malteser Hilfsdienst, Wirthstr. 2, in Bayreuth statt.

Kosten 10,00 EUR ohne Verpflegung.

Eine weitere **Schulung** für Jugendleiter/innen zum Thema **„Pädagogik und Gruppenarbeit“** findet **am Samstag, 10. Mai** im Landratsamt Bayreuth, statt.

Kosten: 5,00 EUR ohne Verpflegung

Ein **gemeinsamer Familientag** mit dem Kreisjugendring und dem Stadtjugendring Bayreuth findet **am Samstag, 24. Mai** auf dem Stadtparkett in Bayreuth statt. Geplant ist u. a. eine Familienolympiade. Außerdem wird der Lebendkicker und die alkoholfreie fruchtBAR des Kreisjugendrings vor Ort sein. **Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der Kreisjugendring-Geschäftsstelle Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth, TEL. 0921/728-198 FAX: 0921/728-88-198, E-Mail: kreisjugendring@ira-bt.bayern.de, Internet: www.kjr-bayreuth.de.**

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern im neuen Onlineverfahren („Onlineprüfung“)

Sehr geehrte Damen u. Herren,
die bisherige Form der staatl. Fischerprüfung (nur ein Prüfungstermin im Jahr) wird im März 2014 entgeltlich durch die Fischerprüfung im Onlineverfahren abgelöst. Bei der Fischerprüfung im Onlineverfahren wird es Prüfungstermine verteilt über das ganze Jahr geben. Das FZO bietet einen Vorbereitungslehrgang zur Onlineprüfung an. Stattfinden wird der als

Wochenendkurs konzipierte Lehrgang ab

**Sa. 17.05.2014 im Gasthaus „Schwarzer Adler“
95490 Mistelgau, OT Engelmeß HsNr. 21**

Dabei wird es an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./ So ganztägig Unterricht geben. Ende des Lehrgangs ist somit So. 01.06.2014. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen Onlineprüfung in Bayern. Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang zur Onlineprüfung in der Region BT / KU / PEG / AS / KEM / erfolgt über die Webseite des FZO unter

www.fischereizentrum-oberfranken.de

BRK-Ferienfreizeit für Kinder von 6-12 Jahren

Bis zu 100 % Zuschuss möglich!

Das Bayerische Rote Kreuz Kreisverband Bayreuth veranstaltet jährlich in den Sommerferien eine einwöchige Ferienfreizeit für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Das Besondere daran:

Auch Kinder aus Familien, die nicht so viel Geld haben (z. B. Empfänger von ALG-II), können mitfahren! Denn die BRK-Ferienfreizeit wird durch zwei Stiftungen, einen Serviceclub und weitere Sponsoren unterstützt.

Diese übernehmen auf Antrag die Teilnahmebeträge für bedürftige Kinder teilweise oder vollständig, damit diese auch einmal in Urlaub fahren können.

Im Jahr 2014 findet die BRK-Kinderferienfreizeit in Bad Blankenburg (Thüringen) statt, in direkter Nachbarschaft zu Bayreuths Partnerstadt Rudolstadt:

Sonntag, 17.08. bis Samstag, 23.08.2014 – siehe Ausschreibung (erhältlich Feb 2014).

Ihr Kind möchte an der BRK-Ferienfreizeit teilnehmen? Dann melden Sie sich einfach bei uns. Wir schicken Ihnen gerne alle Informations- und Anmeldeunterlagen sowie Antragsvordrucke zu. Oder Sie können diese ab Februar 2014 von der Homepage www.brk-bayreuth.de/ferienfreizeit herunterladen und ausdrucken.

Achtung: Die Plätze sind begrenzt. Anmeldefrist bis 23.04.2014!

Meldung bitte an: BRK Kreisverband Bayreuth - „BRK-Ferienfreizeit 2014“, Hindenburgstr. 10, 95445 Bayreuth, Telefon 0921 / 403-0 oder per E-Mail an: info@brk-bayreuth.de.

Neue Azubi-Akademie Bayreuth-Pegnitz

Unternehmen gesucht!

Mittelständische Unternehmen haben bei der Suche nach Auszubildenden oft das Nachsehen. Mit der Azubi-Akademie bietet der Zukunftcoach in Kooperation mit dem Wirtschaftsband A9 und dem Bund der Selbständigen (BDS) nun Unternehmen die Möglichkeit, ihre Auszubildenden besser für die Arbeitswelt zu qualifizieren.

Die Schulungen in Pegnitz sowie im Raum Bayreuth/Fichtelgebirge werden von den teilnehmenden Unternehmen gehalten, die direkt ihre Kompetenz vermitteln.

Interessierte Unternehmen können sich am Do. 10. April 2014 bei einem Infoabend in Pegnitz informieren.

Für Fragen steht Zukunftcoach Matthias Mörk zur Verfügung.

Zukunftcoach: Tel. 0921/25-1197

E-Mail: matthias.moerk@stadt.bayreuth.de

Einladung zum Fest für die Sinne

Am Sonntag, den 30.03.2014 von 10 - 17 Uhr findet im ZENTRUM, Äußere Badstraße 7a, Bayreuth, das Fest für alle Sinne statt. Alle Familien mit Kindern sind herzlich eingeladen, an 18 Stationen mit allen Sinnen zu: Forschen, Toben, Entdecken, Spielen und vieles mehr zu erleben.

Veranstalter ist das Stadtjugendamt mit vielen Kooperationspartner.

Die Region Bayreuth ist mit dem Haus der kleinen Forscher vor Ort. Getränke und Speisen werden zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Der Eintritt ist frei.

Infos unter: www.region-bayreuth.de

Macht mit beim Girl's- und Boy's Day!

Mädchen ab der fünften Klasse können sich unter www.girls-day.de auf der Aktionslandkarte über Angebote in der Region Bayreuth informieren und direkt anmelden.

Für Jungs wurde unter www.boys-days.de eine entsprechende Website aufgebaut.

Bei weiteren Fragen steht Eva Rundholz telefonisch unter 0921/25-1001 oder per mail: eva.rundholz@region-bayreuth.de zur Verfügung.

Neuaufgabe Familienbuch

Das KoKi-Familienbuch wird kostenlos, sowohl als Gesamtexemplar als auch in einzelnen Teilbereichen, zum Download auf der Internetseite des Landratsamtes Bayreuth unter der Rubrik KoKi bereitgestellt (www.landkreis-bayreuth.de/koki).

In einer gebundenen Form ist das Familienbuch insbesondere für Fachkräfte, die mit Familien befasst sind, kostenlos auf Anfrage bei den KoKi-Fachkräften erhältlich.

Gesundheitsregion Bayreuth - Internetportal mit vielen Servicemöglichkeiten

Unter www.gesundheitsregion-bayreuth.de finden Sie verschiedene Leistungen der Gesundheitsregion Bayreuth. Über die Plattform wird das Gesundheitswesen in Stadt und Landkreis für Bürger und Besucher dargestellt und weiter gestärkt.

Sie finden aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise zu gesundheitsrelevanten Themen und Aktionen in der Region. Außerdem eine umfassende Datenbank mit Suchfunktion, in welcher Ärzte und Gesundheitsdienstleister verschiedener Fachrichtungen aufgeführt sind. Damit Sie schnell den medizinischen Ansprechpartner finden den Sie suchen.

Ein weiterer Service sind attraktive Wellness-, Gesundheits- und Urlaubsangebote der Region, welche über die Plattform gebucht werden können.

Multiple Sklerose - Schock und Hoffnung!

Informationen zur Krankheit, zu Therapien, Lebensweisen und vieles mehr gibt es am Informationsstand am Sonntag, 16. März beim Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt in der Bärenhalle Bindlach. Eine ideale Möglichkeit für alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierten wichtige Informationen von Betroffenen und Helfenden über Broschüren aber gerne auch im persönlichen Gespräch einzuholen (gerne anonyme und unverbindlich!)



Städt. Tourist-Information

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.....9.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 16.00 Uhr (Ferienzeit)

Mo., Di., Do..... 9.00 - 12.00 Uhr (außerhalb der Ferienzeit)

Mi.....9.00 - 12.00 Uhr

Fr.....9.00 - 12.00 Uhr

Neue Anschrift:

Bischof-Nausea-Platz 2

Telefon:..... 09202/9601-17

Fax: 09202/9601-29

E-Mail:..... tourist-info@waischenfeld.bayern.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Bei Notfällen 112

Hinweise zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

In der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr.
In der übrigen Zeit (0.00 - 24.00 Uhr) Rufbereitschaft des notdienstlichen Zahnarztes.

Die Tonbandansage für den Notdienst ist an den eingeteilten Tagen unter der Telefonnummer 0921/761647 zu hören. Der Notdienst kann für alle Bereiche im Internet nachgelesen werden unter: www.notdienst-zahn.de

März

- 01./02.03. ZA Schnirring Peter, 95444 Bayreuth, Hohenzollernring 40, Tel. 0921/62994
Dr. Selesko Lawrence, 95463 Bindlach, Lehenstr. 12, Tel. 09208/57402 und 0172/2012699
- 03./04.03. ZÄ Strauß Annette, 95444 Bayreuth, Feustelstr. 11 A, Tel. 0921/24247
- 08./09.03. ZÄ Urban Astrid, 95444 Bayreuth, Kanzleistr. 1, Tel. 0921/64041
Dr. Spengler Inge, 95511 Mistelbach, Pottensteiner Str. 10, Tel. 09201/1502 u. 09279/977448
- 15./16.03. Dr./IMF Bukarest Wanka Manfred, 95445 Bayreuth, Preuschwitzer Str. 57, Tel. 0921/46333 u. 0921/46111
- 22./23.03. Dr. Wendel Horst-Dieter, 95448 Bayreuth, Bernecker Str. 15, Tel. 0921/82820 u. 0921/99669
ZA Stöhr Frederik, 95463 Bindlach/OT Ramsenthal, Alte Bahnhofstr. 9, Tel. 09208/218 u. 0176/84087511
- 29./30.03. Dr. Zahout Jürgen, 95447 Bayreuth, Glockenstr. 1, Tel. 0921/63222



Kindertagesstätte

Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth

„Wie schön, dass du geboren bist ...“

Die Kinder der Kindertagesstätte St. Elisabeth gratulierten ihren Träger und Pfarrer, Herrn Wolfgang Dettenthaler, voller Begeisterung zu seinem 50. Geburtstag.

Bei den Kleinsten in der Kinderkrippe wurde er herzlichst empfangen. Zu diesem Ehrentag sangen sie dem Geburtstagskind ein Lied und überreichten ihm bunte Luftballons. Er war ange-nem erstaunt und verwundert, dass selbst die Kleinsten gratulierten.



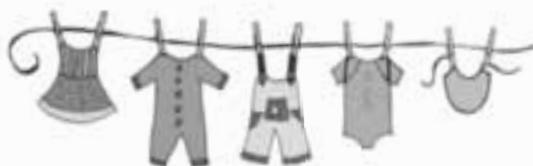
Die Kindergartenkinder hatten Herrn Pfarrer Dettenthaler im Anschluss eingeladen und ihm ebenfalls ein wunderbares Fest bereitet. Sie schmückten ihm einen Ehrenplatz und den Geburtstagstisch. Mit strahlenden Gesichtern erwarteten die 77 Kinder das Geburtstagskind. Im Mittelpunkt der Kinderschar fühlte er sich sichtlich wohl. Mit Freude und Begeisterung sangen die Kinder: „Wie schön, dass du geboren bist“.

Die Augen des Jubilars und die der Kinder leuchteten als sie ihre Glückwünsche überbrachten. „Viel Spaß beim Beten“ und „Ich wünsche dir, dass immer ein heller Stern für dich leuchtet“ waren einige der wertvollen Kinderwünsche an das Geburtstagskind.

Zum Abschluss dieses besonderen Tages starteten die Kinder die Geburtstagsrakete.

Auch das Kita-Team wünschte Herrn Pfarrer Dettenthaler alles Liebe und Gute zu seinem Ehrentag, weiterhin viele schöne Momente und Gottes Segen für sein Wirken.

Frühjahrs-SECONDHAND-BASAR der Kindertagesstätte Waischenfeld



Sonntag, 16.03.2014, 14.00 – 16.30 Uhr
in der Sport- und Bürgerhalle

**Alle Interessenten sind herzlich zum diesjährigen
Frühjahrs-Secondhand-Basar eingeladen!**

Angeboten werden unter anderem Kleidung, Sommerkleidung, Spielsachen, Bücher, CD's, Kinderwägen und -sitze, Kindersportartikel, Umstamdsmode und vieles mehr.

20% des Verkaufserlöses des Basars und 100% des Erlöses aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen kommen dem Kindergarten zugute.

Für ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet ist gesorgt.

Einlass für Schwangere (mit Mutterpass) ab 13:30 Uhr.

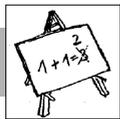
Verkaufsnummern und weitere Informationen erhalten Sie ab dem 03.03.2014 in der KiTa Waischenfeld (neben der Grundschule - Tel. 09202/1475).

Die Waren liefern Sie bitte direkt in die Sport- und Bürgerhalle:
am Samstag, 15.03.2014, von 12 bis 14 Uhr,



Nicht veräußerte Waren können nur am Sonntag, den 22.09., von 19.00 – 19.30 Uhr in der Sporthalle abgeholt werden. Auch Heuer steht wieder das Angebot, übrig gebliebene Waren für einen Hilfstransport zu spenden.
Es können keine Waren zurückgenommen oder umgetauscht werden.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme; der Elternbeitrat



Schulnachrichten

Informationen zur Einschulung in die Grundschule Waischenfeld für das Schuljahr 2014/15

Regelungen für die Schulanmeldung

Durch den Art. 37 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) besteht für die Erziehungsberechtigten u. a. eine **Anmeldepflicht** für:

- jedes Kind, das bis zum 30. September 2014 sechs Jahre alt wird;
- jedes Kind, das im Vorjahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurde;
- jedes Kind, das bis zum 30. September 2014 sechs Jahre alt wird, das die Erziehungsberechtigten aber zurückstellen lassen wollen; (Ein schulpflichtiges Kind kann von der Aufnahme zurückgestellt werden, wenn die körperliche und geistige Entwicklung einen erfolgreichen Schulbesuch nicht erwarten lassen.)
- jedes Kind, für das ein Gastschulantrag an eine andere Schule gestellt werden soll.

Kinder, die im Oktober, November und Dezember 2014 sechs Jahre alt werden, können auf Antrag der Eltern vorzeitig aufgenommen werden, wenn die Schuleingangsuntersuchung und das Schulaufnahmeverfahren keine nachteiligen Folgen erkennen lassen. Für Kinder, die erst ab Januar 2015 sechs Jahre alt werden und auf Antrag vorzeitig eingeschult werden sollen, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Die Anmeldung erfolgt durch die Erziehungsberechtigten. Sie haben die erforderlichen Angaben zur Person des Kindes zu machen und folgende Urkunden vorzulegen:

- Geburtsurkunde;
- Bestätigungen über die Vorsorgeuntersuchung U9 sowie einen apparativen Hör- und Sehtest;
- Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden.

Termine

- Der **Elternabend** zur Einschulung findet am **Mittwoch, 12. März 2014 um 19.00 Uhr** in der Lernwerkstatt der Schule (Zimmer Nr. 10) statt.
Terminlisten zur Schulanmeldung liegen an diesem Tag aus.
- Die **Schulanmeldung** findet an folgenden Tagen im Sekretariat statt:
Dienstag, 1. April 2014 von 8.30 - 13:00 Uhr und
Donnerstag, 3. April 2014 von 8.30 - 13:00 Uhr.

Die Anmeldung erfolgt gemäß der Einträge in die oben genannten Listen.

- Für die Kinder findet ein **Schulspiel** statt vom **Montag, 17. März 2014 - Mittwoch, 19. März 2014**

Die Einteilung erfolgt in Absprache mit den Erzieherinnen des Kindergartens.

gez. *Therese Schwemmlin, Rektorin*

Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule Ebermannstadt zum Schuljahr 2014/2015

Die Realschule Ebermannstadt veranstaltet am **Mittwoch, 12. März 2014 um 18:00 Uhr einen Informationsabend** zum Übertritt an die Realschule. Interessierte Eltern, deren Kinder derzeit eine 4. Grund- oder 5. Haupt-/Mittelschulklasse besuchen, sind dazu herzlich eingeladen. Es wird der Bildungsweg der Realschule vorgestellt, das Übertrittsverfahren besprochen und über schulische und berufliche Möglichkeiten nach

dem Erwerb des Realschulabschlusses informiert. Für die anzumeldenden Kinder wird ein Sonderprogramm angeboten. Abschließend erhalten Interessenten einen Überblick über unser offenes und gebundenes Ganztagsangebot (Nachmittagsbetreuung, Ganztagsklasse) sowie über weitere schulische Angebote.

Die **Anmeldung** findet in der Zeit vom **5. bis 8. Mai 2014 (Montag bis Donnerstag) jeweils von 9:00 bis 15:00 Uhr** statt. Anmeldungen zu einem späteren Zeitpunkt können nicht berücksichtigt werden. Dieser Termin gilt auch für Schüler, die am Probeunterricht teilnehmen müssen. Folgende Unterlagen werden benötigt: Übertrittszeugnis im Original, Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch (zur Einsicht), ggf. bei allein erziehenden Eltern ein Sorgerechtsbeschluss. Schüler, die derzeit eine 5. Klasse besuchen, müssen ebenfalls in diesem Zeitraum angemeldet werden. Die Anmeldung wird dann mit der Vorlage des Jahreszeugnisses **am 30. und 31. Juli 2014** verbindlich. Alle Fahrschüler (mit Ausnahme der Kinder, die derzeit die Volksschule Ebermannstadt besuchen) benötigen für die Beantragung des Fahrausweises ein Passfoto.

Gesamtschule Hollfeld veranstaltet Ausbildungsmesse

Am Mittwoch, 26.03.2014, findet von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr an der Gesamtschule Hollfeld - Partner der Bildungsregion Bayreuth - eine Ausbildungsmesse statt.

Handwerker, Fachschulen, Versicherungen und Firmen der Region stellen Berufsbilder vor, die für alle Schüler der Mittel-, der Realschule und des Gymnasiums von großem Interesse sind. Erstkontakte zu Firmenmitarbeitern und Information stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Berufsförderung und Praxisbezug sind der Schule ein wichtiges Anliegen, um für die jungen Menschen den Start in Ausbildung und Studium zu erleichtern.

Als kompetente Referenten aus der Praxis werden in einer kurzen Auftaktveranstaltung Frau Claudia Poser von der Sparkasse Bayreuth und Herr Dr. Manfred Müller, Leiter der Staatlichen Berufsschule I in Bayreuth, Informationen zu den Themen „Was erwartet die Wirtschaft von den Auszubildenden“ und „Über die Gesellenprüfung zum Hochschulstudium - Chancen dualer Ausbildung in Bayern“ geben.

Zusätzlich gibt es Informationen zur Einführungsklasse des Gymnasiums.

Schülerinnen, Schüler, Eltern und alle an der Messe Interessierten, sowie Freunde der Gesamtschule Hollfeld sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.



Kirchliche Nachrichten

Ehevorbereitungsseminare

Die Katholischen Stadt- und Kreisbildungswerke bieten jedes Jahr Ehevorbereitungskurse an. Näheres zu den Seminaren für 2014 unter: www.keb-erzbistum-bamberg.de

Pfarrei Waischenfeld - Einladung zu den Pfarrabenden

Pfarrer W. Dettenthaler, Baptist Knörl und Beate Haas blicken zurück auf das letzte Jahr, geben Einblick in die Zahlen der Kirchenstiftung und des Kindergartens, informieren über die anstehenden Aufgaben und stehen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Es wäre schön, wenn möglichst viele aus der Pfarrei für diese gemeinsamen Abende Zeit finden.

Termine:

11.03.2014 in **Waischenfeld** (Pfarrheim), **12.03.2014** in **Heroldsberg** (Gasthaus Schrüfer) für Saugendorf, Gösseldorf, Heroldsberg, Heroldsberg-Tal und Rabeneck, **13.03.2014** in **Hannberg** (Feuerwehrhaus) für Langenloh, Hannberg, Zeubach und Kugelau, **20.03.2014** in **Seelig** (Feuerwehrhaus) für Schönheid und Seelig und am **27.03.2014** in **Hubenberg** (Gasthaus Polster). Beginn ist jeweils um **19.30 Uhr**

Einladung zum Weltgebetstag**"Wasserströme in der Wüste"**

**Freitag,
den 7. März 2014 –
19.00 Uhr
im Pfarrheim
Waischenfeld**

Herzliche Einladung an Frauen und Männer jeden Alters und aller Konfessionen.

Im Anschluss bieten Frauen der Pfarrei ein landestypisches Essen an.

**Frauenfrühstück
der Kath. Erwachsenenbildung**

Die Kath. Erwachsenenbildung lädt am **26. März 2014** zu einem Frauenfrühstück ein. Thema „Frauen in der Bibel“ sprechen wird Herr Peter Ott. Der Referent wird in seinem Vortrag auf bekannte und weniger bekannte Frauen im Alten und Neuen Testament und um Paulus eingehen. Namentlich genannte Frauen haben entweder das Schicksal Israels entscheidend, zumindest mit beeinflusst oder ihre Geschichte gibt Beispiele für gewünschtes oder erhofftes Verhalten.

Ort: Pfarrheim Waischenfeld, Beginn 9.00 Uhr

Unkosten: 4,- Euro

Anmeldungen bei Frau Hedwig Sponsel 09202/334

**Was
Wann
Wo**

Veranstaltungskalender**März****Di., 04.03.**

14.00 Uhr Faschingsumzug mit anschließender Abschlussveranstaltung in der Sport- und Bürgerhalle Tourist-Information
Freie Wähler u. Mittagsbetreuung

Fr., 07.03.

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

Di., 11.03.

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

Sa., 15.03.

Alteisensammlung im gesamten Stadtgebiet Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld

Sa., 15.03.

20.00 Uhr Generalversammlung im Musikzimmer, Musikverein Waischenfeld e.V.

So., 16.03.**Kommunalwahl**

14.00 Uhr Secondhand-Basar in der Sport- und Bürgerhalle, Kindertagesstätte St. Elisabeth Waischenfeld

Mi., 26.03.

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrheim „Frauen in der Bibel“, Katholische Erwachsenenbildung

Sa., 29.03.

19.30 Uhr Jahreshauptversammlung im Schützenhaus Nankendorf
Schützenverein Hirschsprung Nankendorf

So., 30.03.

15.00 Uhr Schafkopfrennen im Schützenhaus Nankendorf
Schützenverein Hirschsprung Nankendorf

**Vereine und Verbände****Rentenversicherung****Gemeinsamer Sprechtag****der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)**

Am **Dienstag, 11.03.14** findet in der Zeit von **13.30 bis 15.30 Uhr** im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/960115 (Frau Mühlhäußer) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

VdK-Kreisverband**Außensprechtage**

Nur nach telefonischer Vereinbarung bei:

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36

95444 Bayreuth

Telefon: 0921/759870 - Telefax 0921/7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

Zusätzlich findet am zweiten Mittwoch im Monat von 8.00 bis 10.00 Uhr ein Sprechtag im Rathaus Hollfeld statt. Auch hier wird um telefonische Vereinbarung eines Termins beim Kreisverband in Bayreuth gebeten.